

01.04.09 KOLUMNE: 9mm Mittagspausenphilosophie - Teil 124

Beigesteuert von Genom
Mittwoch, 1. April 2009
Letzte Aktualisierung Dienstag, 21. April 2009

Offensichtlich war unser Kolumnist Genom vom neuen Album der Band STEINKIND dermaßen beeindruckt, dass er sich davon zur dieswöchigen Kolumne inspirieren lies. Viel Spaß beim Lesen...

Von Galle, Gift und Größenwahn
Ein Kind im Plattenbau verschanzt,

in Leipzig spürt man Resonanz.

Die Wände wackeln unaufhörlich,

weil die steinern’ Masse tanzt.
Selbstkritik und Aggression,

morbide Lust und Perversion,

von Liebe und von keinem Sinn,

alles doch in Innern’ drin.

Galle, Gift und Größenwahn,

von Liebeslust und Null Elan.

Von Plattenbau und Nuttenschar,

Kindgott ganz wunderbar.
G-Punkt Reiter, Grenzenschreiter,

Wort für Wort, strikt hinauf die Lyrikleiter.

Aufgebaut zu klarem Stand,

Schienen stellend an die Wand.
Von Lügnern im Nahkampf,

Freier mit Unterleibskrampf,

von Wörtern ohne dich.

Weit, weit weg,

und dennoch brennend nah.
Zurück die Disco-Anarchie,

krank, mit Anti-Ideologie.
Genom